

2. „Mahnmarsch“ gegen die Grubenwasserpläne der RAG

Am kommenden Samstag, 2. Dezember, lädt der „Arbeitskreis Grubenwasser“ zum 2. „Mahnmarsch“ gegen die Grubenwasserpläne der RAG ein. Treffpunkt ist ab 10:30 Uhr am Solebad-Parkplatz in Werne, um 11:00 Uhr beginnt der Marsch durch die Werner Innenstadt.

In einer Pressemitteilung erklärt der Arbeitskreis: „Der Vertreter der RAG, Herr Grigo, nutzte auch die Gelegenheit beim Umweltausschuss des Werner Stadtrates am 22.11.23 nicht, klar Stellung zu beziehen. Er wiederholte seinen verharmlosenden Vergleich mit einer großen „Badewanne“, in der das Grubenwasser nun ansteige. Tatsächlich gibt es aber nur ein „Wasser“ und viele Möglichkeiten, wie das kontaminierte Grubenwasser in den gesamten Wasserkreislauf gelangen kann. Auch die Belastung mit PCB redete er erneut klein und hält es für tragbar, wenn das Ultragift zum Teil in die Tiefe sinkt. Dies, obwohl die Einbringung von PCB in die Natur in jeder Form verboten. Auch klare Zusagen für den Bau von Entgiftungsanlagen waren von ihm nicht zu hören.

Die Mitglieder unseres Arbeitskreises wollen deshalb die Aufklärung der Bevölkerung über die gefährlichen Pläne der RAG verstärken und die Forderungen zum Schutz von Mensch und Natur vor dem kontaminierten Grubenwasser breiter bekannt machen. Auch die Gefahr von Hebungen an Häusern und Straßen, auf die renommierte Gutachter hinweisen, muss noch mehr bekannt werden, um den Widerstand gegen die Pläne der RAG zu verstärken.

Dazu soll der 2. Mahnmarsch, diesmal in Werne, genutzt werden, zumal auch die Menschen hier wie in allen Lippe-Anrainer-Gemeinden stark betroffen sind. Alle Bürgerinnen und Bürger, besonders auch die jüngere Generation, sind herzlich

eingeladen, an dem Mahnmarsch teilzunehmen. Es wird wieder ein „offenes Mikro“ geben, so dass alle demokratischen Kräfte die Möglichkeit haben, zu Wort zu kommen.“

Ausbildung 2024 – Bewerbungsfrist endet beim Kreis Unna: Neue Podcast- Folge über Ausbildung

Es gibt noch Ausbildungsplätze: Bis zum 30. November können sich angehende Azubis und Leute mit Interesse an einem dualen Studium noch beim Kreis Unna bewerben. Passend zum Ende der Bewerbungsfrist hat der Kreis für noch Unentschlossene eine neue Podcast-Folge veröffentlicht. Thema: Die Ausbildung beim Kreis Unna.

Bei der neuen Podcast-Folge können Interessierte mehr über den Alltag bei der Ausbildung erfahren. Zwei Azubis des Kreises Unna berichten über ihre Erfahrungen bei ihrer Ausbildung und wie sie die Arbeit im öffentlichen Dienst wahrnehmen.

Bewerbungsfrist: 30. November

Am Donnerstag, 30. November, schließt das Bewerberportal für die noch vorhandenen Ausbildungsplätze. Alle Ausbildungsberufe sind im Karriereportal der Kreisverwaltung unter www.kreis-unna.de/ausbildung zu finden. Dort finden sich auch detaillierte Informationen zu den einzelnen Ausbildungsstellen.

Die neue Folge ist unter www.kreis-unna.de/podcast und dem

YouTube-Kanal des Kreises Unna zu finden sowie auf der Podcast-Plattform Spotify. PK | PKU

Letzter Kulturrucksack Tag in 2023: Kostenlose Workshops für 10- bis 14-jährige in der Jugendkunstschule und Stadtbibliothek

Mit drei kostenlosen Workshops veranstaltet die Jugendkunstschule gemeinsam mit der Stadtbibliothek den letzten Kulturrucksack Tag in diesem Jahr. Am kommenden Donnerstag, den 30.11.2023 können Jugendliche drei unterschiedliche Kreativworkshops besuchen.

Die Jugendkunstschule hat das Fablab Mobil Team des jfc Medienzentrums aus Köln nach Bergkamen eingeladen. In einem zweistündigen Workshop vermitteln die Profis interessierten Jugendlichen den Einstieg in den 3D Druck. Sie bringen den Teilnehmenden den Umgang mit einer einfachen CAD-Software bei. Mit Hilfe der Software werden eigene kleine 3D Modelle erstellt, z.B. Schlüsselanhänger oder Fantasiefiguren. Diese Modelle werden anschließend von einem 3D Drucker hergestellt. Alle Materialien und Technik bringt das Team aus Köln mit.

Zeitgleich können Jugendliche an einem Graffiti Workshop teilnehmen. Profis führen in die Grundlagen des Graffiti Sprayens ein, bevor die Teilnehmenden eigene Motive entwickeln und anschließend auf Leinwände sprühen. Alle Materialien und auch die Leinwände werden von der Jugendkunstschule kostenlos

zur Verfügung gestellt. Die entstandenen Arbeiten können nach dem Workshop mit nach Hause genommen werden.

Sowohl der 3D Druck Workshop als auch der Graffiti Workshop finden am 30.11.2023 von 16.30 bis 18.30 Uhr in der Jugendkunstschule im Pestalozzihaus, Pestalozzistraße 6, Bergkamen-Mitte statt. Die Workshops sind jeweils auf 6 Teilnehmer*innen begrenzt.

Neues entsteht aus Altem. Unter diesem Motto steht der Upcycling Workshop, der parallel zu den Graffiti und 3D Workshops in den Räumen der Stadtbibliothek am Stadtmart stattfindet. Die Bergkamener Künstlerin Jasmin Lebaci wird gemeinsam mit Jugendlichen Neues aus alten Büchern entstehen lassen. Der Workshop findet während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek von 16.00 bis 18.00 Uhr statt. Wie alle Kulturrucksack Angebote ist auch dieser Kreativworkshop für die Teilnehmenden kostenlos.

Die Veranstaltergemeinschaft bittet um Anmeldung unter 02307 965462, 983500 oder 288848. Anmeldungen können auch formlos per E-Mail an jugendkunstschule@bergkamen.de oder stadtbibliothek@bergkamen.de gesendet werden.

GSW bieten wieder Gebäudethermografie an – Mit dem Verfahren lassen sich Energie-Schwachstellen

aufdecken: Anmeldung ab sofort möglich



Damit die Energie dort bleibt, wo sie benötigt wird: Die GSW bieten wieder die sogenannte Gebäudethermografie an. Mit Hilfe von Infrarotbildern lassen sich mögliche Energie-Schwachstellen in Gebäuden aufzeigen. Foto: GSW

Damit die Energie dort bleibt, wo sie benötigt wird: Die Gemeinschaftsstadtwerke (GSW) Kamen, Bönen, Bergkamen bieten wieder die sogenannte Gebäudethermografie an. Mit dem Verfahren lassen sich mögliche Energie-Schwachstellen in Gebäuden aufzeigen. Daraus können dann wichtige Tipps zum Energiesparen individuell abgeleitet werden.

Jedes Objekt gibt eine Wärmestrahlung ab, die mit Hilfe von Infrarotbildern – auch Infrarotthermografie genannt – dargestellt werden kann. Die verschiedenen Farben eines

Infrarotbildes zeigen die Intensität der Strahlung entsprechend der örtlichen Oberflächentemperatur. Die Infrarotthermografie ist damit ein zuverlässiges Verfahren, um Gebäude auf ihre energetische Verfassung zu überprüfen. Mögliche Wärmeverluste oder Kältebrücken infolge von Konstruktionsfehlern oder baulicher Mängel werden somit aufgedeckt. Daraus können wichtige Erkenntnisse und Maßnahmen zur Energieeinsparung abgeleitet und effektiv geplant werden.

Ab sofort können sich Interessenten für die GSW Gebäudethermografie anmelden. Dabei werden mindestens sechs Außenaufnahmen des Hauses mit einer Infrarotkamera erstellt. Nach der Analyse der Bilder werden diese mit den Kundinnen und Kunden besprochen, um daraus wertvolle Tipps zur Behebung möglicher Schwachstellen zu geben. Darüber hinaus erhalten die Gebäudeeigentümer konkrete Hinweise zur Energiesparverordnung.

Die GSW Gebäudethermografie wird bei entsprechenden Witterungsverhältnissen in der kälteren Jahreszeit durchgeführt. Am Tag der Aufnahmen muss das Haus gleichmäßig beheizt sein, alle Fenster müssen geschlossen und alle Rollläden geöffnet sein. Die Termine werden voraussichtlich zwischen Januar und März 2024 vereinbart. Für GSW-Kundinnen und Kunden (Strom oder Erdgas/Wärme) kostet die Gebäudethermografie 119 Euro, sonstige Interessenten zahlen 139 Euro. Das Angebot lässt sich bequem und einfach über den Online-Antrag der GSW buchen unter www.gsw-kamen.de/gebaeudethermografie

Kleine Detektive unterwegs:

Grundschüler aus Bergkamen ermitteln im Kreishaus



Stefanie Bussmann (li.) und Ulla Nagel von der Stabsstelle Presse und Kommunikation gemeinsam mit dem Maskottchen der Busschule der VKU und den Spürhunden „Edgar“ und „Edwina“. Foto: Kreis Unna

Schülerinnen und Schüler der Biber-Klasse der Felix-Manz-Grundschule in Bergkamen machten Anfang November Unterricht „außer Haus“: Die Kinder erkundeten mit Spürhund „Edgar“ das Kreishaus in Unna, einige Verwaltungsbereiche und lernten zum Schluss auch noch den Chef der Verwaltung kennen – Landrat Mario Löhr.

Für die kleinen Detektive gab es in der Kreisverwaltung einiges zu entdecken: Im Straßenverkehrsamt durften die Kinder unter anderem die „Superblitzer“ genau unter die Lupe nehmen. Wie ein Blitzerfoto geschossen wird, konnten sie auch gleich ausprobieren, denn mit einem Blitzer wurde ein Klassenfoto der besonderen Art geknipst.

Im Tierheim finden herrenlose Hunde, Katzen und Co. vorübergehend Unterschlupf. Wie die tägliche Arbeit mit den Tieren im Tierheim aussieht und was bei der Kleintierhaltung zu beachten ist, berichtete eine Mitarbeiterin aus dem Veterinärwesen.

Klassenfoto mit besonderem Gast

Es gab also viele Fragen, denen die kleinen Spürnasen mit ihrer Lehrerin nachgehen mussten, um Antworten auf die kniffligen Quizfragen zu finden. Wer nicht weiter wusste, konnte zwei Zeuginnen befragen: Ulla Nagel und Stefanie Bussmann von der Stabsstelle Presse und Kommunikation waren als Experten dabei und gaben ihr „Insider“-Wissen gerne weiter.

Das Lösungswort wurde am Ende der Spurensuche durch Landrat Mario Löhr verkündet. Der überreichte den Detektiven auch ihre Teilnahme-Urkunden und stand für ein Gruppenfoto bereit.

Außerdem nahmen die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Kreishausführung an der Mini-Busschule der VKU teil und lernten dort, wie Busfahren richtig und sicher funktioniert.

Die Kreishausführungen stehen unter dem Motto „Edgar und die Kreishausdetektive“. Sie sind eine Idee der für Öffentlichkeitsarbeit zuständigen Stabsstelle Presse und Kommunikation und werden dort auch organisiert.

Ausgelegt sind die kostenlosen, etwa dreistündigen Führungen durchs Kreishaus Unna für dritte und vierte Grundschulklassen sowie Förderschulen mit Primarstufe und fünfte und sechste Klassen der weiterführenden Schulen. Weitere Informationen gibt es bei Stefanie Bussmann, Fon 0 23 03 27 14 13, E-Mail stefanie.bussmann@kreis-unna.de. PK | PKU

Fraktion DIE LINKE diskutiert den Entwurf des Doppelhaushalts und entwickelt eigene Anträge

Die Mitglieder der Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Bergkamen haben sich am Wochenende 27.-29.10.2023 zu einer intensiven

Klausurtagung getroffen, um den Haushaltsentwurf für die Jahre 2024 und 2025 zu beraten. Der Freitag wurde dabei als Einführung in die Klausurtagung genutzt, um sich im Fraktionsbüro mit dem Haushaltsentwurf vertraut zu machen und mit den zuvor festgelegten Schwerpunkten sowie an die Stadtverwaltung versandten Fragestellungen abzugleichen.

Die eigentliche Klausurtagung hat dann im Vereinsheim des Kleingärtnerverein Immergrün e.V. stattgefunden. Für den Samstag

wurden neben Bürgermeister Bernd Schäfer und dem Leiter der Zentralen Dienste, Thomas Hartl, auch die Beigeordneten Christine Busch, Marc Alexander Ulrich und Jens Toschläger eingeladen. Durch die Berichte zum Stellenplan und den Produktbereichen der einzelnen Dezernate konnte sich ein ganzheitlicher Einblick in die Herausforderungen und Chancen des Haushaltsentwurfs für die kommenden Jahre verschafft werden. Entsprechend arbeitsreich und intensiv entwickelte sich der Tag.

Der Sonntag wurde abschließend dafür genutzt, um die erhaltenen Informationen mit eigenen Ideen und Schwerpunkten abzugleichen

und daraus Anträge zu erarbeiten. Dabei sind folgende Anträge herausgekommen:

- Erhöhung der Bezuschussung des Bergkamener Kleingartenwesens
- Die Unterstützung von demokratiefördernden Projekten im Stadtgebiet
- Die Schaffung einer dritten Schul-IT-Stelle
- Eine weitere Stadtbuslinie als Erprobungsprojekt
- Streichung der Gewerbeflächenentwicklung am Sandbochumer Weg
- Gewerbeflächenentwicklung entlang der Lünener Straße
- Die Einführung eines Sondertopfes „Schulverbrauchsmaterial“

Zudem hat DIE LINKE mit der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen einen gemeinsamen Antrag zur Rekommunalisierung der Gebäudereinigung in städtischen Gebäuden erarbeitet.

Die Anträge sind nicht nur der Homepage nachzulesen, sondern werden seit Mittwoch in den Sozialen Medien vorgestellt. „Damit wollen wir, so wie es unserer Anspruch ist, möglichst transparent für die Bürgerinnen und Bürger agieren“, erklärt die Fraktion.

**Musikakademie Bergkamen:
Neues Programm 2024 ist
online: Spannende
musikalische Angebote zum
Kennenlernen, Zuhören und**

Selbermachen



Auf das neue Programm der Musikakademie Bergkamen im Jahr 2024 freut sich Anne Horstmann, Leiterin der Musikakademie Bergkamen. Ob Anfängerinnen, Wiedereinsteiger oder musikalisch Aktive – alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Am 29.11.2023 erscheint das neue Programm 2024 der Musikakademie Bergkamen mit spannenden musikalischen Angeboten zum Kennenlernen, Zuhören und Selbermachen.

Auf der Website der Musikschule Bergkamen unter www.musikschule-bergkamen.de finden Interessierte ab sofort alle Informationen zu den einzelnen Kursen und können sich hier direkt online anmelden.

Um über das Kursprogramm vorab auf einen Blick zu informieren, ist jetzt ein gedruckter Flyer mit allen Angeboten und Terminen der Musikakademie Bergkamen für das nächste Jahr erschienen.

Ukulele zur Liedbegleitung in Kita und Grundschule

„Wir starten im neuen Jahr mit einem Spezialangebot für Erzieher und Grundschullehrer“, erläutert Anne Horstmann, Leiterin der Musikakademie Bergkamen. „Ein erfahrenes Dozententeam vermittelt die Fähigkeit, mit einfachen Griffen Songs für Groß und Klein auf der Ukulele zu begleiten, vom Kinderlied bis zur Lagerfeuermusik. Dieser Kurs wurde als Wunsch an uns herangetragen und wir freuen uns, ihn nun erfüllen zu können“.

Attraktive Angebote für Sänger

„Auch Männer können singen“, weiß Gesangsdozent Rudolf Helmes und lädt im Januar 2024 erneut zum Männersingen ein.

Nina Dahlmann bietet mit dem Workshop „Sing Deinen Song“ im März 2024 eine Möglichkeit, Lieblingssongs zu covern und die eigene Gesangstechnik zu verbessern. Zum Jahresende lädt sie mit „Gut GeSTIMMT“ zum Weihnachtslieder-Rudelsingen.

Beliebte Formate für Streichinstrumente

Einen Schnupperkurs Violine/Viola bietet Lydia Friedrichs für Neu- und Wiedereinsteiger im Februar 2024 an.

Ein spezielles „Vom-Blatt-Spiel-Training für Streicher“ startet nach den Osterferien mit Bettina Pronobis.

Im November 2024 lädt die Musikakademie Bergkamen dann alle Streicher mit Grundkenntnissen zum „Weihnachtlichen Musizieren mit Streichinstrumenten“ ein.

Publikums-Kurslieblinge

Für die Freunde des „hüpfenden Flohs“, der Ukulele, bietet die Musikakademie Bergkamen im Frühjahr und Herbst 2024 wieder Kleingruppen auf unterschiedlichem Spielstand an.

Auch „E-Gitarre von Anfang an mit Noten“ gibt es als Einsteigerkurs und „Classic Rock Gitarre“ für die fortgeschrittenen Spieler.

Im September 2024 widmet sich Klavierdozent Johannes Wolff in einem Gesprächskonzert der berühmten Sonate c-moll opus 111 von Ludwig van Beethoven.

Am Ende des Jahres 2024 heißt es wieder „Fit für den Heiligen Abend“ auf der Gitarre“.

Neuen Wege zum Musikhören und Üben

Mit „De!n Lieblingsstück“ lädt die Musikakademie im Mai 2024 zu neuen Wegen zum Musikhören ein.

Der Kurs „Üben – effektiv und zeitsparend“ wendet sich im September 2024 an Instrumentalisten ab drei Jahre Spielpraxis, die ihren Weg zum Einstudieren neuer Werke optimieren möchten.

Angebote für Anfänger, Wiedereinsteiger und Aktive

„Ob Anfängerinnen, Wiedereinsteiger oder musikalisch Aktive – alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind bei uns herzlich willkommen“, betont die Leiterin der Musikakademie Bergkamen. „Alle unsere Veranstaltungen sind auch originelle Geschenkideen für Musikinteressierte zum Geburtstag oder zu Weihnachten.“

Anmeldungen und Kursinfos auf der Website

Die Musikakademie Bergkamen ist als eigener Bereich auf der Website der Musikschule Bergkamen vertreten. Hier können sich Interessierte ab sofort informieren und sich zu den Veranstaltungen und Kursen online anmelden.

www.musikschule-bergkamen.de

Lasst uns froh und munter sein... Mit Kabarett/Comedy und musikalischen Highlights durch die Adventszeit



The Silverettes

Statt mit Tee und Plätzchen versüßt das Kulturreferat Bergkamen die Adventszeit mit abwechslungsreichen Veranstaltungen. Der Familie, Freunden und sich selbst eine Freude machen mit beschwinglichen Kulturerlebnissen in Bergkamen.

Los geht es am 01. Dezember 2023 um 20.00 Uhr mit „Schlachtplatte – Die Jahresendabrechnung 2023“ im studio theater bergkamen. Der Kölner Kabarettist Robert Griess schart jedes Jahr aufs Neue drei Solisten um sich, um als Ensemble dem abgelaufenen Jahr den gebührenden Kehraus zu garantieren. Dieses Mal mit dabei: Alice Köfer, Kathi Wolf und Holger

Müller.

Pünktlich zum Nikolaus am 06. Dezember präsentieren „The Silverettes“ geballte Frauenpower auf der Bühne im Thorheim. Die drei Musikerinnen bringen Weiblichkeit und Rock´n´Roll in einer aufregenden Art und Weise zusammen, die die Hörer*innen sofort begeistert.



Kriszti Kiss und
Stefan Keim

Satirische Weihnachtsgeschichten „Tannen-Pannen“ werden am 20. Dezember 2023 um 19.30 Uhr von Kriszti Kiss und Stefan Keim präsentiert. In ihren Kabarettprogrammen beleuchten die beiden schon seit vielen Jahren die Abgründe menschlicher Beziehungen. Auf eine heitere und ironische Weise, zugespitzt in satirischen Szenen, Geschichten und Songs. Natürlich machen sie auch vor „Tannen-Pannen“ nicht Halt. Geschenke werden zum Gratmesser für Zuneigung und wenn die Familie multikulturellen Zuwachs bekommt, muss auch die Weihnachtsgeschichte anders erzählt werden.

Mit einem bezaubernden Potpourri der schönsten Klänge der Wiener Strauss-Dynastie verabschiedet die »festival:philharmonie westfalen« das Jahr 2023 in musikalischer Pracht.

Bereits zum sechsten Mal in Folge präsentiert das Orchester am

31. Dezember 2023 um 17.00 Uhr im studio theater bergkamen ein mitreißendes Programm aus berühmten Walzern, lebhaften Polkas, und heiteren Märschen.

Gerne nimmt das Kulturreferat die Kartenbestellungen unter 02307/ 965 464 entgegen.

Karten können auch unter tickets.bergkamen.de vorbestellt werden.

Terminvorschau auf einem Blick

Kabarett / Comedy

studio theater bergkamen / 20 UHR

01.12.2023 Robert Griess 'Schlachtplatte-Die
Jahresendabrechnung 2023

Sparkassen Grand Jam

Thorheim Bergkamen / 20 UHR

06.12.2023 The Silverettes

mittwochsMIX

studio theater bergkamen / 19.30 UHR

20.12.2023 Kriszti Kiss und Stefan Keim

Sonderveranstaltung

studio theater bergkamen / 17 UHR

31.12.2023 Silvesterkonzert

Wasserfreunde starteten bei den Lüner Sprints im Lippebad



Vergangenen Freitag (24.11.2023) fuhren neun Schwimmerinnen und Schwimmer der Wasserfreunde TuRa Bergkamen zu den alljährlichen Lüner Sprints ins Lippebad.

Alle schwammen je 50m Schmetterling, 50m Rücken, 50m Brust und 50m Freistil. Für die Pokalwertung wurden je zwei Jahrgänge zusammen gewertet. Das waren im Fall der Wasserfreunde: Jugend D 2012/ 2013, Jugend C 2010/2011 und Jugend B 2008/ 2009. Es erfolgte eine Mehrkampfwertung anhand der World Aquatics- Tabelle. Die drei punktbesten 50m Strecken wurden zusammengezählt und der Gewinner erhielt einen Erinnerungspokal. Eine Jahrgangswertung fand zwar auch statt,

allerdings ohne das dazu Medaillen vergeben wurden.

Im Jahrgang 2013 starteten Karla Henriette Treese, Sarah Großpietsch, Henriette Treinies und Ben Luca Spiekermann. Karla belegte zweimal den zweiten, Sarah zweimal den dritten und Ben Luca zweimal den zweiten Platz. Im Jahrgang 2012 startete Liva Yüksekogul und erschwamm sich eine persönliche Bestzeit.

Finja- Marie Possovard und Nevio Altemeier starteten im Jahrgang 2011. Finja- Marie sicherte sich einmal den ersten und zweimal den dritten Platz und Nevio wurde einmal zweiter.

Zweimal Platz drei belegte Smilla Panberg im Jahrgang 2010 und Laura Cieschowitz wurde im Jahrgang 2008 zweimal erste und einmal zweite.

Durch die Wertung der Doppeljahrgänge und die wirklich starke Konkurrenz gab es leider keine Finalteilnahme der TuRaner Schwimmerinnen und Schwimmer. Allerdings war es für die Wasserfreunde ein Wettkampf, der aus dem Training heraus geschwommen wurde. Von daher konnten die Trainer Christian Fließ und Hanna Juds mit den insgesamt 14 persönlichen Bestzeiten bei 36 Starts der Schwimmerinnen und Schwimmer dennoch zufrieden sein.

**Erste Eheschließung im neuen
Trauzimmer der Stadt
Bergkamen**



Das Bürgerbüro und Standesamt haben im „Stadtfenster“ neue Räume bezogen, die mehr Komfort und Service für die Bürgerinnen und Bürger bieten. Am vergangenen Freitag (24.11.2023) wurde auch das neue Trauzimmer offiziell eingeweiht.

Der stellv. Amtsleiter Markus Höll traute das erste Brautpaar in den neuen Räumen und gratulierte ihnen herzlich zur Hochzeit. Das neue Trauzimmer ist ein eleganter Raum mit schlichten Möbeln, die einen Kontrast zu den hellen Farben bilden. Die Fenster lassen viel natürliches Licht herein und bieten einen schönen Blick ins Grüne. Es bietet Platz für bis zu 25 Personen und ersetzt das alte Trauzimmer im Rathaus, das nach dem Auszug des Standesamtes anderweitig genutzt wird.

Das Standesamt ist nun unter einem Dach mit dem Bürgerbüro am Rathausplatz 4 zu finden und beide bieten einen besseren und schnelleren Service für die Bürgerinnen und Bürger Bergkamens. Die neuen Räume sind barrierefrei zugänglich und verfügen über eine moderne Ausstattung. Die Öffnungszeiten des Standesamtes sind Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Montag und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr sowie nach

Terminvereinbarung.

Das Standesamtsteam freut sich über die neuen Räume und lädt alle interessierten Brautpaare ein, sich selbst ein Bild vom neuen Trauzimmer zu machen. Für weitere Informationen können Sie sich an das Standesamtsteam unter 02307-965411, -412 oder -413 sowie per Email an standesamt@bergkamen.de wenden.



**Erste Eheschließung im neuen
Trauzimmer der Stadt**

Bergkamen



Das Bürgerbüro und Standesamt haben im „Stadtfenster“ neue Räume bezogen, die mehr Komfort und Service für die Bürgerinnen und Bürger bieten. Am vergangenen Freitag (24.11.2023) wurde auch das neue Trauzimmer offiziell eingeweiht.

Der stellv. Amtsleiter Markus Höll traute das erste Brautpaar in den neuen Räumen und gratulierte ihnen herzlich zur Hochzeit. Das neue Trauzimmer ist ein eleganter Raum mit schlichten Möbeln, die einen Kontrast zu den hellen Farben bilden. Die Fenster lassen viel natürliches Licht herein und bieten einen schönen Blick ins Grüne. Es bietet Platz für bis zu 25 Personen und ersetzt das alte Trauzimmer im Rathaus, das nach dem Auszug des Standesamtes anderweitig genutzt wird.

Das Standesamt ist nun unter einem Dach mit dem Bürgerbüro am Rathausplatz 4 zu finden und beide bieten einen besseren und schnelleren Service für die Bürgerinnen und Bürger Bergkamens. Die neuen Räume sind barrierefrei zugänglich und verfügen über

eine moderne Ausstattung. Die Öffnungszeiten des Standesamtes sind Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Montag und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr sowie nach Terminvereinbarung.

Das Standesamtsteam freut sich über die neuen Räume und lädt alle interessierten Brautpaare ein, sich selbst ein Bild vom neuen Trauzimmer zu machen. Für weitere Informationen können Sie sich an das Standesamtsteam unter 02307-965411, -412 oder -413 sowie per Email an standesamt@bergkamen.de wenden.